



Ernste Klänge

Heft I.



Gedichtet und componiert
von

KARL MAY

Preis 1 M.

Nachdruck verboten.

Abschreiben der Partitur untersagt.

Verlag von FRIEDRICH ERNST FEHSENFELD, Freiburg i. Br.

Preis 1 Mk.

Ernstes Klänge

Ave Maria
Vergiß mich nicht!

Gedichtet und komponiert von

KARL MAY

Nachdruck verboten · · Abschreiben der Partitur untersagt

Verlag von
Friedrich Ernst Fehsenfeld
Freiburg i. B.

Ave Maria.

Für gemischten Chor.

Gedichtet und comp.von
D^r Karl May.

Sehr langsam und innig.

Sopran.
Alt.

es
es
es

Es will das Licht des Ta - ges schei - den;
 Es will das Licht des Glaub - ens schei - den;
 Es will das Licht des Le - bens schei - den;

die
der
der
es
es
es

Tenor.
Bass.

die
der
der

tritt die stil - le Nacht her -
 tritt des Zweifels Nacht her -
 tritt des To - des Nacht her -

mf >

Nacht tritt her -
 Zwei - - - fel tritt ein . Ach könn - te doch des Herzens
 Tod tritt her - ein . Das Gott - ver - trauder Ju - gend
 tritt die stil - le Nacht her - ein . Die See - le will die Schwingen
 tritt des Zweifels Nacht her -
 tritt des To - des Nacht her -

Nacht tritt her -
 Zwei - - - fel tritt
 Tod tritt her -

Schneller.

Lei - den so wie der Tag ver - gan - gen sein ! Ich leg' mein
 Zei - ten, es soll mir ab - ge - stoh - len sein . Er - halt, Ma -
 brei - ten, es muss, es muss ge - stor - ben sein . Ma - don - na ,

Mit Nachdruck.

Abnehmend

Fle - hen dir zu Fü - ssen, o trags em - por zu Got - tes
 don - na, mir im Al - ter, der Kindheit fro - he Zu - ver -
 ach, in dei - ne Hän - de leg ich mein letz - tes hei - sses

Thron, und lass, Ma - don - na, lass dich grü - ssen mit des Ge -
 sicht; schütz mei - ne Har - fe, mei - nen Psal - ter; du bist mein
 Flehn: Er - bit - te mir ein gläu - big En - de und dann ein

be - tes from - mem Ton: *p* *zart p* *f* *sehr zart pp*
 Heil, du bist mein Licht! A - ve Ma - ri - - a! A - ve Ma -
 se - lig Auf - er - stehn!

ff *ppp*
 ri - - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - - - a!

Ave Maria

für Männerchor.

Gedichtet und comp. von
D^r Karl May.

Sehr langsam und innig.

Tenor I.
Tenor II.

p

Es will das Licht des Ta-ges schei-den; es
Es will das Licht des Glaubens schei-den; es
Es will das Licht des Le-bens schei-den; es

p

Bass I.
Bass II.

mf

tritt die stil-le-Nacht her-ein. Ach könn-te doch des Her-zens
tritt des Zweifels Nacht her-ein. Das Gott-vertraun der Ju-gend-
tritt des To-des Nacht her-ein. Die See-le will die Schwingen

mf

Schneller.

Lei-den so wie der Tag ver-gan-gen sein! Ich leg' mein
zei-ten, es soll mir ab-ge-stoh-len sein. Er-halt, Ma-
brei-ten; es muss, es muss ge-stor-ben sein. Ma-don-na,

Mit Nachdruck.

Abnehmend.

f

Fle - hen dir zu Fü - ssen; o trags em - por zu Got - tes
 don - na, mir im Al - ter der Kind - heit fro - he Zu - ver -
 ach, in dei - ne Hän - de leg ich mein letz - tes, hei - sses

f

Thron, und lass, Ma - don - na, lass dich grü - ssen mit des Ge -
 sicht; schütz mei - ne Har - fe, mei - nen Psal - ter; du bist mein
 Flehn: Er - bit - te mir ein gläu - big En - de und dann ein

f *p* *mf*

be - tes from - mem Ton: }
 Heil, du bist mein Licht! } A - ve Ma - ri - a! A - ve Ma -
 se - lig Auf - er - stehn! }
p *p zart* *f* *pp sehr zart*

p *p* *f* *pp*

Immer langsamer und leiser.

f *ff* *ppp*

ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri - - - a!

f *ff* *ppp*

„Vergiss mich nicht!“

für gemischten Chor.

Gedichtet und comp. von
Dr. Karl May.

Choralmässig langsam, mit Innigkeit.

Sopran.
Alt.

mf

Ver-giss mich nicht! Ich steh im dunk-len
Ver-giss mich nicht! Herr, hör mein Fle-hen
Ver-giss mich nicht! Es winkt mir Zi-on

Tenor.
Bass.

mf

Land, Führ mich zur Klar-heit, Herr, an dei-ner
an! Hi-nü-ber schaut mein Aug' nach Ka-na-
schon. Ich seh den Him-mels-glanz um dei-nen

p *ff*

Hand. Ich seh-ne mich nach dei-nem
an. Gieb mir, was dein Pro-phet ver-
Thron. Wenn drob mein Aug' im To-de

p *ff*

Abnehmend.

mf

Licht; ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich
spricht; ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich
bricht, ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich

nicht! Ich seh - ne mich nach dei - nem
nicht! Gieb mir, was dein Pro - phet ver -
nicht! Wenn drob mein Aug' im To - de

Abnehmend.

mf

pp

Licht; ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich nicht!
spricht; ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich nicht!
bricht, ver - giss mich nicht, o Herr, ver - giss mich nicht!